



# Meldungsspezifikation sedex DA – eAHV/IV

## Corona-Erwerbsersatz

Kurzbeschreibung	Beschreibt den Ablauf und fachlichen Inhalt des Datenaustausches zwischen Ausgleichskassen und kantonalen Steuerverwaltungen im Zusammenhang mit dem Corona-Erwerbsersatz.
Kategorie	Spezifikation
Datum	12. Oktober 2020
Version	0-9
Status	<b>In Bearbeitung</b>
Autoren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieter Frei (BSV)</li> <li>• Daniel Ehrler (eAHV/IV)</li> <li>• Lars Steffen (AWK)</li> </ul>
Herausgeber	Verein eAHV/IV ( <a href="http://www.eahv-iv.ch">www.eahv-iv.ch</a> / <a href="mailto:info@eahv-iv.ch">info@eahv-iv.ch</a> )

## Änderungskontrolle

Version	Status	Datum	Autoren	Kommentar
0.01	Entwurf	18.06.2020	L. Steffen	Erster Entwurf
0.02	Entwurf	24.06.2020	L. Steffen	Integrieren von Rückmeldungen D. Frei und Abklärungen mit S. Berthouzoz (Atos AG)
0.03-0.05	Entwurf	16.07.2020	L. Steffen	Diverse Anpassungen
0.06	Entwurf	13.08.2020	C. Kuhn, L. Steffen	Ergänzung des Dokuments um eine Hilfestellung für die kantonalen Steuerbehörden
0.9	Entwurf	06.10.2020	L. Steffen	Anpassungen separater Meldungstyp

## Referenzierte Dokumente

Ref	Dokument	Version	Datum
[MT2064]	Meldungsspezifikation sedex DA – eAHV/IV, Meldungspaket 4 – Nachlieferung und Dokumente ausserhalb der bestehenden Meldungen (0033)	1-00	09.12.2015
[MIME]	Beispieldatei .mime-types.properties		

---

[BspMsg]	Beispielmeldung mit Meldungstyp 2070 (Datei Beispiel_sedex-Meldung.zip)
----------	---

---

## 1 Einleitung

Der Bundesrat hat am 20. März 2020 die Verordnung über Massnahmen bei Erwerbsausfall im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19-Verordnung Erwerbsausfall, SR 830.31) rückwirkend auf den 17. März 2020 in Kraft gesetzt. Die in der Verordnung getroffenen Massnahmen sehen unter anderem die Leistung von Entschädigungen vor. Diese Entschädigungen werden als Taggeld von den Ausgleichskassen ausgerichtet.

Gemäss Rundschreiben «Steuerliche Behandlung von Leistungen gemäss der Verordnung über Massnahmen bei Erwerbsausfall im Zusammenhang mit dem Coronavirus» melden die AHV-Ausgleichskassen den kantonalen Steuerbehörden eine Liste mit allen Empfängern von ausgerichteten Taggeldern.

Die vorliegende Spezifikation definiert die Art und Weise, wie diese Meldung von den Ausgleichskassen an die kantonalen Steuerverwaltungen zu erfolgen hat.

## 2 Übersicht

Die Meldung erfolgt als CSV-Datei im Anhang einer sedex-Meldung des Meldungstyps 2070/000001 «Lieferung ausserhalb der bestehenden Meldungen AK-KSTV». Dies ist eine neue sedex-Meldung, welche strukturell identisch mit der bestehenden Meldung des Meldungstypen 2064 «Nachlieferung und Dokumente ausserhalb der bestehenden Meldungen» ist. Diese letztere Meldung ist bereits bei den Ausgleichskassen für die Kommunikation untereinander in Gebrauch, vgl. deren Spezifikation [MT2064]. Neu ist hingegen die Verwendung einer CSV-Datei im Anhang (anstelle einer PDF-Datei).

Folgende, in den nachfolgenden Abschnitten beschriebenen Anpassungen sind nötig, um den Austausch zu realisieren:

Durch die AHV-Ausgleichskassen

- Erstellen einer CSV-Datei gemäss nachfolgender Spezifikation und Beispiel (Kapitel 3.1).
- Erstellen der zugehörigen sedex-Meldung vom Meldungstyp 2070 (pro Steuerverwaltung, Kapitel 3.2).
- Falls nicht der sM-Client Version 6.1 verwendet wird: Anpassen der lokalen Konfiguration des sM-Clients, damit CSV-Dateien verschickt werden können (Kapitel 3.3).

Durch die kantonalen Steuerbehörden

- Falls nicht der sM-Client Version 6.1 verwendet wird: Anpassen der lokalen Konfiguration des sM-Clients, damit CSV-Dateien empfangen werden können (Kapitel 3.3). Hinweis: Es ist davon auszugehen, dass alle Steuerverwaltungen den sM-Client Version 6.1 per 1.1.2021 im Einsatz haben werden, so dass dieser Punkt nicht relevant ist.
- Verarbeitung der CSV-Dateien (Kapitel 3.4).

Durch die sedex-Domänenverantwortlichen der BSV- und SSK-Domäne

- Setzen der Berechtigung der sedex-Adapter der Steuerverwaltungen und des sM-Clients, damit der Meldungstyp 2070 von den Steuerverwaltungen empfangen werden kann (Kapitel 3.5).

## 3 Beschreibung der Anpassungen

### 3.1 Spezifikation der CSV-Datei

Die CSV-Datei wird im Format UTF-8 ohne Byte Order Mark (BOM) kodiert. Die Datei enthält pro Zeile einen Datensatz zu einer versicherten Person. Die verschiedenen Elemente eines Datensatzes werden mittels Kommas *oder Strichpunkten*<sup>1</sup> getrennt. Am Ende jedes Datensatzes steht ein Zeilenumbruch (CR LF).

Der erste Datensatz steht auf der ersten Zeile. Es gibt keine «Titelzeile».

<sup>1</sup> Dies wird erlaubt, da Excel mit deutscher Spracheinstellung CSV standardmässig mit Strichpunkten (;) als Separator exportiert.

Ein Datensatz enthält folgende Elemente in der angegebenen Reihenfolge:

Beschreibung	Formatierung gemäss XML-Datentyp	Beispiel
Sozialversicherungsnummer (AHVN13)	eCH-0044:vnType	7560000000002
Name	eCH-0044:baseNameType (xs:token, minLength = 1, maxLength = 100)	Muster
Vorname	eCH-0044:baseNameType (xs:token, minLength = 1, maxLength = 100)	Anna
Strasse	eCH-0010:streetType (xs:token, maxLength = 150)	Beispielstrasse
Hausnummer	eCH-0010:houseNumberType (xs:token, maxLength = 30)	27a
PLZ	eCH-0010:swissZipCodeType oder eCH-0010:foreignZipCodeType	5000
Ort	eCH-0010:townType (xs:token, maxLength = 40)	Aarau
Land	eCH-0010:countryIdISO2Type (Zwei Buchstaben gemäss ISO 3166-1, z.B. CH, DE, FR, IT)	CH
Zeitraum Bezug von	xs:date	2020-03-23
Zeitraum Bezug bis	xs:date	2020-05-15
Bruttoentschädigung	xs:decimal, fractionDigits=2	10000.00
Nettoentschädigung	xs:decimal, fractionDigits=2	9173.50
Quellensteuerabzug («0.00» wenn nicht anwendbar)	xs:decimal, fractionDigits=2	0.00

```

1 7560000000002;Muster;Anna;Beispielstrasse;27a;5000;Aarau;CH;2020-03-23;2020-05-15;10000.00;9173.50;0.00CR LF
2 7561820000019;Exemple;Alain;Rue du 14 Juillet;15;68870;Brinckheim;FR;2020-03-25;2020-06-15;15240.75;13981.10;40.00CR LF
3 7561820000026;Esempio;Maria;Testgasse;47;4600;Olten;CH;2020-04-20;2020-04-24;1000.00;917.35;0.00CR LF
4

```

Abbildung 1: Beispielinhalt einer csv-Datei gemäss Spezifikation mit eingeblendeten Steuerzeichen (CR, LF) und Zeilennummerierung

## 3.2 Vorgaben zum Erstellen der sedex-Meldung

Jede AK muss pro kantonale Steuerverwaltung, bei welcher mindestens eine ihrer versicherten Personen steuerpflichtig ist, eine separate sedex-Meldung erstellen.

Mit der sM-Client-Version 6.1.1 (Publikation vorgesehen per Ende Oktober 2020) wird ein Formularservice zur Verfügung gestellt, welcher die AK nutzen können, um eine Meldung vom Meldungstypen 2070 zu erstellen. Dieser Formularservice erlaubt das anhängen einer CSV-Datei.

Als Vorlage der sedex-Meldung kann die Beispieldatei [BspMsg] verwendet werden. Die Elemente im Meldungsrahmen (xml-Datei) können wie in den bereits verwendeten Meldungen des Meldungstyps 2064 ausgefüllt werden mit folgenden Anpassungen:

Element im Meldungs- rahmen	Vorgabe
subMessageType	Als subMessageType wird «000001».
subject	Anstatt den Namen der versicherten Person soll der Ausdruck «Corona Erwerbsersatz» verwendet werden.  Beispiel: «Lieferung ausserhalb der bestehenden Meldungen AK-KSTV – Corona Erwerbsersatz»
documentFormat	Als documentFormat wird «text/plain» verwendet.
documentType	Als documentType wird «01» verwendet.
content	Als content wird ein leeres Element «insuredPerson» verwendet:  <pre>&lt;eahv-iv-2070-000001:content&gt;   &lt;eahv-iv-2070-000001:insuredPerson&gt; &lt;/eahv-iv-2070-000001:insuredPerson&gt; &lt;/eahv-iv-2070-000001:content&gt;</pre>

### 3.3 Anpassen der Konfiguration des sM-Clients 6.0.x

Der Versand/Empfang von CSV-Dateien mit dem sM-Client ab Version 6.1 funktioniert ohne zusätzliche Konfigurationsänderung. **Wir empfehlen Ihnen, für den Versand der hier beschriebenen Meldung den sM-Client ab Version 6.1 zu verwenden!**

Damit sM-Clients der Version 6.0.x CSV-Dateien senden bzw. empfangen können, müssen entweder die Konfigurationen bzgl. MIME-Type-Validierung angepasst werden (vgl. Kapitel 3.3.1) oder die MIME-Type-Validierung der Attachments muss (allenfalls temporär) deaktiviert werden (vgl. Kapitel 3.3.2).

#### 3.3.1 Anpassen der Konfigurationen bzgl. MIME-Type-Validierung

Bei eingeschalteter MIME-Type-Validierung (dies ist die Standardeinstellung) muss einerseits die Datei «.mime-types.properties», andererseits Java-Optionen angepasst werden.

##### Anpassen der Datei «.mime-types.properties»:

Die Datei «.mime-types.properties» muss mit folgendem Eintrag ergänzt werden:

```
csv=text/csv,text/plain
```

Insbesondere bei Teilnehmern des DA-AGK (Arbeitgeberkontrolle) dürfte diese Datei bereits existieren und enthält auch schon einen Eintrag. Es ist jedoch möglich, dass die Datei noch nicht existiert (sie wird nicht standardmässig mit der sM-Client-Installation erstellt). Existiert die Datei noch nicht, kann direkt die Beispieldatei [MIME] ohne weitere Anpassung verwendet werden.

Die Datei «.mime-types.properties» muss im Home-Verzeichnis des Benutzers liegen, welcher die sM-Client-Instanz ausführt. Wenn der sM-Client als Windows-Service vom System-Account ausgeführt wird, wird in der Regel «C:\» als Home-Verzeichnis verwendet. Vgl. auch folgenden Eintrag auf dem sM-Client-Forum: <https://smcsupport.atos-solutions.ch/browse/SMCSUPPORT-1438>.

##### Anpassen der Datei Java-Optionen:

Für den Versand/Empfang von CSV-Dateien muss konfiguriert werden, dass die oben genannte Datei die relevante Datei für das MIME-Type-Mapping ist. (Hinweis: Dies ist bei anderen Dateitypen nicht notwendig. Teilnehmer des DA-AGK haben diese Konfigurationsänderung in der Regel noch nicht durchgeführt).

Die Anpassung kann entweder in den JAVA\_OPTS (über die Kommandozeile oder Systemvariablen) geschehen oder in den Dateien setenv.sh (Linux) bzw. setenv.bat (Windows) im Verzeichnis TOMEE\_HOME/bin/. Als Beispiel ist im Folgenden die Anpassung der Datei setenv.bat beschrieben. Die bestehende Zeile 2 muss mit dem gelb hinterlegten Text ergänzt werden, wobei der Dateipfad (rot) noch auf die individuelle Situation angepasst werden muss:

```
set "CATALINA_OPTS=%CATALINA_OPTS% -Xms1G -Xmx1G -Dlog4j.configuration=file:///C:\smclienttest\config\log.config -Dmime-mappings=C:/Users/A604457/.mime-types.properties"
```

Hinweise zu anderen Konfigurationen: Für die Anpassungen der Java-Optionen wird auf das Installationshandbuch des sM-Clients verwiesen (<https://sm-client.atos-solutions.ch/>). Im Folgenden wird eine kurze Übersicht gegeben, in welcher Datei die Konfiguration vorgenommen werden muss, abhängig vom verwendeten Applikationsserver:

- TomEE: TOMEE\_HOME/bin/setenv.sh (Linux) oder setenv.bat (Windows)
- TomEE bei sM-Client als Windows Dienst: TOMEE\_HOME/bin/service.bat und dann Service deinstallieren und neu installieren.
- JBoss: standalone.conf (Linux) oder standalone.conf.bat (Windows)
- Weblogic: \$DOMAIN\_HOME/bin/startWebLogic.sh (Linux) oder startWebLogic.cmd (Windows)
- Bei JBoss und Weblogic spielt es keine Rolle, ob der sM-Client als Windows-Dienst verwendet wird oder nicht.

### 3.3.2 Deaktivierung der MIME-Type-Validierung

Eine Alternative zur oben erwähnten Konfigurationsanpassung stellt die (allenfalls temporäre) Deaktivierung der MIME-Type-Validierung dar. Dies kann erreicht werden, indem in der Datei «config.properties» (im config-Verzeichnis der sM-Client-Installation) der Parameter should.attachments.be.validated auf «false» gesetzt wird.

```
#should messages.xml files be validated with the schema
should.message.be.validated=true
#should attachment mime types be validated
should.attachments.be.validated=false
```

Abbildung 2: Deaktivierung der MIME-Type-Validierung

## 3.4 Verarbeitung der CSV-Dateien

Der Umgang mit den CSV-Dateien ist den kantonalen Steuerbehörden überlassen. Folgende Hilfestellungen können dazu gegeben werden:

- Bis Mitte Juli 2020 wurden schweizweit über 150'000 Anträge auf Entschädigung bei Erwerbsausfall im Zusammenhang mit dem Coronavirus gestellt. In den meisten Kantonen würde eine manuelle Verarbeitung somit einen beträchtlichen Mehraufwand bedeuten und ist allenfalls für kleinere Kantone eine Option.
- Gemäss Rundschreiben ersetzt diese Meldung der AHV-Ausgleichskassen die schriftliche Bescheinigung über die erbrachten Leistungen an die Empfänger der Taggelder.
- Gemäss Rundschreiben und Abklärung mit der ESTV, Herr Pulver, sollen nur Entschädigungen, welche direkt an die anspruchsberechtigte Person ausbezahlt worden sind gemeldet werden.
- Es ist möglich, die CSV-Dateien via sM-Client Postfach oder direkt aus der Ordnerstruktur des sM-Clients zu beziehen.

- Es wird empfohlen, in den kantonalen Fachapplikationen eine Notiz oder Pendezenz zu erstellen, damit die Informationen der AHV-Ausgleichskassen bei der Veranlagung berücksichtigt werden (z.B. mittels Skript). Es ist auch denkbar, dass risikobasiert Stichproben geprüft werden (z.B. Auszahlungen über einem definierten Mindestbetrag).

### 3.5 Setzen der Berechtigungen

Die sedex-Adapter aller Ausgleichskassen und Steuerverwaltungen werden für den Austausch des Meldungstyps 2070 freigeschaltet. Dies wird in Absprache zwischen dem BSV und der SSK entsprechend veranlasst.

Die entsprechenden Anpassungen an der sM-Client-Ablage werden mit der Ablage zum sM-Client Version 6.1.1 publiziert.

## 4 Anhang

#### 4.1 Vorgehen zum Download der CSV-Datei mit dem sM-Client

Es ist möglich, die CSV-Dateien direkt aus dem Postfach des sM-Client zu öffnen oder herunterzuladen. Dies ist jedoch nicht mit der integrierten Export- oder Druckfunktion möglich, sondern es muss wie folgt vorgegangen werden:

**Nachricht anklicken:**

[illegible]



**Attachment anklicken:**

<a href="#">Detailansicht</a>	<a href="#">Drucken</a>	<a href="#">Exportieren</a>	<a href="#">Weiterleiten</a>	<a href="#">Löschen</a>	<a href="#">Zurück</a>
Absender	T4-066008-2				
Empfänger-ID	T4-066008-2				
Nachrichten-ID	1123581321343927				
Geschäftsprozess-ID	6-312000-1-ENT-123456				
Geschäftsreferenz-ID Absender	324f56ewr2asd15ep93				
Nachrichtentyp	2064				
Subnachrichten-Typ	003304				
Sendeanwendung					
Hersteller	SoftwareHouse				
Produkt	AHVMapper				
Produktversion	3.4.5				
Subjekt	Nachlieferung und Dokumente ausserhalb der bestehenden Meldungen AK-AK – Corona Erwerbsersatz				
Nachrichtendatum	2021-01-21T09:30:47Z				
Aktion	Neue Nachricht				
Markierung Testlieferung	false				
Antwort erwartet	false				
Geschäftsfall abgeschlossen	true				
Anlagen					
Titel	Corona Erwerbsersatz				
Dokumentendatum	2012-12-21				
Hauptdokument	true				
Sortierreihenfolge	1				
Dokumentenformat	text/plain				
Dokumententyp	01				
Datei					
Dateiname	<a href="#">attachments/Daten_BS.csv</a>				
Interne Sortierung	1				
Erweiterung					
Kontaktinformationen					
Name	Dünklmoser, Heinz				
Abteilung	AK-BS				
Telefon	0312223344				
E-Mail	Heinz.Duenklmoser@akbs.ch				

**Öffnen/Speichern wählen:**

